

Potsdam, 12.04. 2017

Pressemitteilung

Woidke würdigt Lebensleistung von Bäckermeister Peter Dreißig - „Bei ihm bedingen sich Beruf und Berufung“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

presseamt@stk.brandenburg.de

Ministerpräsident Dietmar Woidke hat dem Präsidenten der Handwerkskammer Cottbus, Bäckermeister Peter Dreißig, zum 65. Geburtstag gratuliert. „Tatkraft, Beharrlichkeit und handwerkliches Können haben sein Berufsleben so erfolgreich gemacht“, sagte Woidke am Mittwoch bei einem Empfang in Cottbus. Woidke hob besonders die guten Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter des Unternehmens sowie das gesellschaftliche Engagement des Jubilars hervor. „Bei ihm bedingen sich Beruf und Berufung“, lobte er. Das sei im Übrigen das „Geheimnis des Erfolgs“ von Dreißig.

Mit nur 23 Jahren hat Dreißig den Betrieb von seinen Eltern übernommen. Woidke: „Peter Dreißig ist Bäcker aus Leidenschaft. Mit Stolz kann er auf eine über 100-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken. Trotz zweier Weltkriege, Inflation, Mauerbau und Wendewirren – die Dreißigs ließen sich durch schwierige Umstände und Rückschläge nicht entmutigen. Mit viel Mut und Entschlossenheit hat sie gemeinsam ein Stück erfolgreicher ostdeutscher Handwerksgeschichte geschrieben.“

Knapp 900 Angestellte arbeiten in über 100 Filialen in Berlin, Brandenburg und Sachsen. Das Arbeitsklima sei gut und der Zusammenhalt im Unternehmen groß, betonte Woidke. Zudem sei die Verankerung in der Region stark: Peter Dreißig und seine Familie kümmerten sich um lokale, soziale, sportliche und kulturelle Einrichtungen. 2011 gründeten sie die Stiftung „Zukunft für Kinder“.

Über die Grenzen des Handwerkskammer-Bezirks hinaus sei Peter Dreißig als ein engagierter Vertreter für die Interessen des Mittelstandes und als ein verlässlicher Ansprechpartner bekannt, unterstrich Woidke.